TRAPEZ 2

PRODUKTBLATT

SL Rack
Schletter Ludwig



Trapez 2
Art.-Nr. 13202-01

Ihre Vorteile mit unseren Produkten

- Einfachste Form der Profilmontage auf dem Trapezblechdach
- Die Aufnahme in den unteren Kanal der RAIL-Tragschiene ist durch Standardisierung gewährleistet
- Vormontierte EPDM-Gummistreifen (UV-beständig) sorgen für die nötige Dichtigkeit bei der Verschraubung
- Montage immer gegenüberliegend ausführen
- Optional: Potential-Ausgleichsblech
- Passende Bohrschrauben inkl. EPDM Dichtscheiben separat erhältlich
- Material: Edelstahl

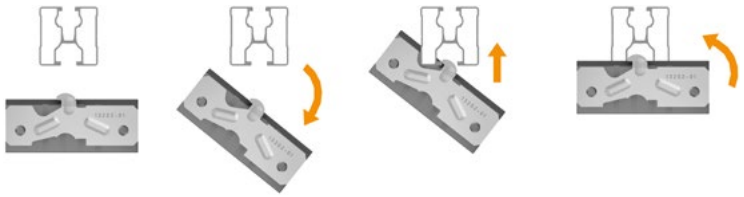
*Es gelten unsere Garantiebedingungen. Diese sind auf unserer Webseite einsehbar unter www.sl-rack.de

SL Rack GmbH | 83527 Haag i. OB | Tel: +49 8072 3767-0 | sales@sl-rack.de | www.sl-rack.de

Montageablauf

⚠ **Montagehinweis:** nach DIN EN 1990-4:2018 abs. 5.5.1. ergibt sich für Tragschalen eine Mindestblechdicke von 0,75 mm, außer der Trapezblechhersteller hat eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung die geringere Blechdicken zulässt, bitte unbedingt prüfen!

1. Trapez 2 in den unteren Schraubkanal der Schiene einschwenken.

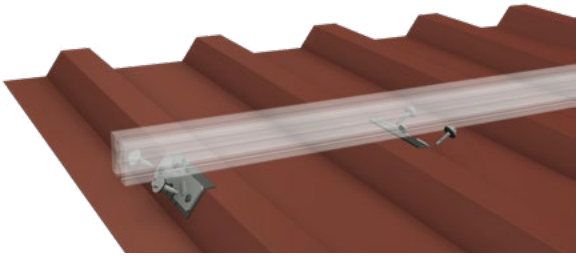


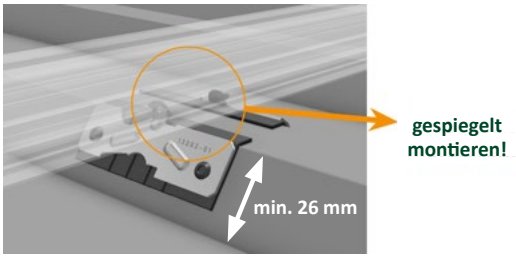
2. Die Schiene mit den eingehängten Trapez 2 Anbindungen auf die Hochsicke legen und Trapez 2 auf das Stahl- oder Aluminiumblech mit einer Seitenflanke von mind. 26 mm andrücken.

   Der Neigungswinkel der Seitenflanke darf zwischen 8 – 45° liegen.

   Wir empfehlen, an den Kreuzungspunkten der Schienen mit den Hochsicken des Trapezbleches Einzelgummis unterzulegen, um einem durch thermische Längenausdehnung verursachten Scheuern der Trapezblechbeschichtung vorzubeugen.

   Bitte darauf achten, dass die Schienenverbinder nicht an einer Hochsicke liegen.

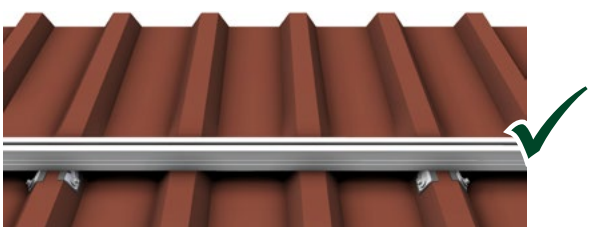




3. Trapez 2 sollte nicht im Stoßbereich des Trapezbleches verschraubt werden. Sollte ein Ausweichen auf die benachbarte Hochsicke nicht möglich sein, sollte das Trapezblech im Stoßbereich zusätzlich auf der Hochsicke verschraubt werden, um die Dichtigkeit des Daches zu gewährleisten.



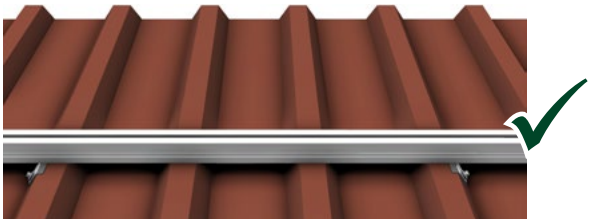
Die Anbringung der Befestigungssysteme sollte in jedem Fall symmetrisch erfolgen



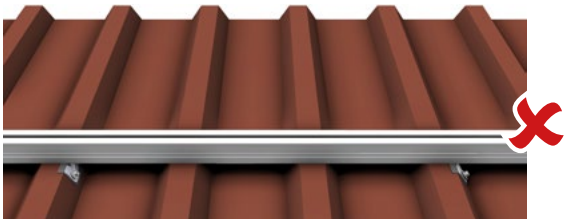
Paarweise an einem Obergurt



Paarweise an den nebeneinander liegenden Obergurten

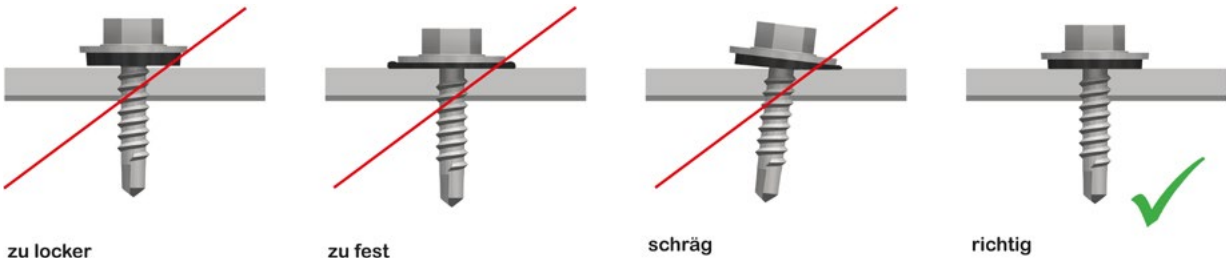


Einzeln hinter mehreren Obergurten



Unbedingt zu vermeiden ist die Montage von mehreren Trapez 2 an Seitenflanken, die in dieselbe Richtung zeigen.

4. Separat erhältliche Bohrschraube inkl. EPDM Dichtscheibe exakt im 90° Winkel zur Flanke ansetzen und mit einem **Anzugsmoment von 2 Nm** anschlagorientiert verschrauben. Nur so kann eine wasserdichte Verbindung durch die vormontierten EPDM-Gummistreifen auf der Unterseite gewährleistet werden. Ein besonderes Augenmerk sollte auch auf die Dichtscheibe gelegt werden. Die Schraube darf weder zu locker noch zu fest angezogen werden, damit die Dichtscheibe ihre Funktion optimal ausführen kann. Eine fehlerhafte Verschraubung kann schnell zu undichten Stellen führen.

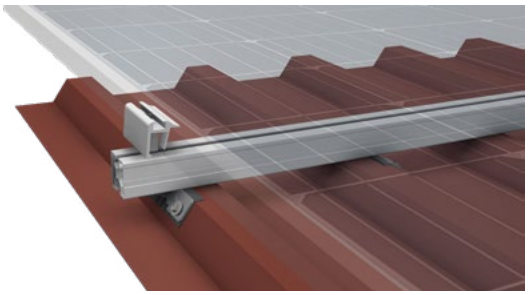


Achtung:
Nach der Montage dürfen bereits montierte Schrauben nicht wieder gelöst und nochmals im selben Loch verschraubt werden.

Damit Drucklasten transferiert werden können, muss das Trapez 2-Element die Schiene beim Verschrauben auf das Blech ziehen.

5. Modul auflegen und die Kralle der Endklemme in den Schienenkanal eindrücken. Endklemme mit Torx 40 mit einem **Anzugsmoment von 6 Nm** festziehen.

6. Zwischen den Modulen Mittelklemmen verwenden und diese ebenfalls mit einem **Anzugsmoment von 6 Nm** fixieren. Die Modulreihe (vertikale Modulausrichtung) mit einer Endklemme abschließen.



Zubehör



Art.-Nr.

93155-25 **Bohrschraube selbstfurchend 5,5 x 20-25 DS 16 mm**

Bohrleistung Stahl..... 0,5 mm – 2,0 mm
Bohrleistung Alu ..... 0,5 mm – 2,0 mm
Verpackungseinheit (VPE)..... 100 Stück

93160-25 **Bohrschraube selbstfurchend 6,0 x 25-25 DS 16 mm**

Bohrleistung Stahl..... 0,4 mm – 2,0 mm
Bohrleistung Alu ..... 0,5 mm – 2,0 mm
Verpackungseinheit (VPE)..... 100 Stück

93161-25 **PREMIUM Bohrschraube selbstfurchend 6 x 25 DS 16 mm**

Bohrleistung Stahl..... 0,5 mm – 1,5 mm
Bohrleistung Alu ..... 0,4 mm – 2,0 mm
Verpackungseinheit (VPE)..... 100 Stück



93155-26 **Bohrschraube mit Bohrspitze 5,5 x 25 DS 16 mm**

Bohrleistung Stahl..... 0,4 mm – 1,5 mm
Bohrleistung Alu ..... 0,4 mm – 5,0 mm
Verpackungseinheit (VPE)..... 100 Stück

Achtung:
Evtl. befinden sich
Metallspäne auf dem Dach!

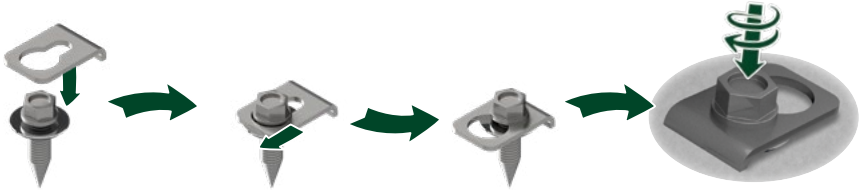


91204-00 **Kreuzverbinder 2.0**



93201-00 **Potential-Ausgleichsblech**

Das Potential-Ausgleichsblech dient zur Übertragung des Potentials der Anlage/Module auf das Trapezdach. Die Funktionstüchtigkeit setzt eine Erdung des Trapezblechdaches voraus. Das Potential-Ausgleichsblech muss zwischen Schraubenkopf und Dichtscheibe positioniert werden.



SL Rack
Schletter Ludwig

Technische Daten

Material	Befestigungselement aus Edelstahl, Dichtstreifen aus EPDM-Gummi
Planungshilfen	SL-Rack-Konfigurator **Solar.Pro.Tool**
Statik	Die statische Berechnung erfolgt gemäß der aktuellen länderspeziefischen Normen (EN 1991, EC1 für Deutschland). Es kann je nach Schnee- oder Windlasten, bzw. bei großen Modulen, erforderlich sein, mehr als die üblichen 4 Befestigungspunkte einzusetzen. Bitte beachten Sie unbedingt die jeweiligen Hinweise des Modulherstellers in der Installationsaleitung. Die Tragfähigkeit des Daches wird nicht von uns geprüft.

SL Rack
YouTube

SL Rack
Website

SL Rack
Online-Bestellsystem

Kontaktieren Sie uns für
Ihr persönliches Angebot:

SL Rack GmbH
Münchener Straße 1
83527 Haag i. OB
E-Mail: sales@sl-rack.de
Tel.: +49 8072 3767-0
www.sl-rack.de

Technische Änderungen
und Druckfehler vorbehalten.
Stand 02/2026 V18